# Keine Pflicht: Masken und Tests in Schulen empfohlen

„(…) Die Oberbergerin Sabine Mistler ist Vorsitzende des Philologen-Verbands Nordrhein-Westfalen. Sie lobt vor allem die Kommunikation des neu besetzten Ministeriums. „Es wurde wirklich frühzeitig und intensiv mit allen Beteiligten gesprochen. Wir wurden angehört und es wurde auch Rat eingeholt“, so Mistler auf Nachfrage von OA. Unter der Führung von Ex-Ministerin Yvonne Gebauer war es immer wieder ein Kritikpunkt, dass die neuen Regeln erst kurz vor Inkrafttreten kommuniziert wurden.

Die Strategie selbst findet Mistler angemessen vor dem Hintergrund, dass das aktuelle Infektionsschutzgesetz keinen strikteren Rahmen erlaubt. So ist zum Beispiel eine Maskenpflicht an Schulen rechtlich momentan nicht durchsetzbar. „Wir hoffen, dass Tests und Masken in den Schulen vorgehalten werden und von der freiwilligen Möglichkeit Gebrauch gemacht wird, die Tests bei Symptomen in der Schule auch zu verwenden.“

Wie Mistler bereits zum Ende des vergangenen Schuljahrs sagte, solle es darüber hinaus aber kein „Weiter so“ geben. „Die Belastungssituation vor den Ferien war nicht mehr zu toppen.“ Sie wolle genau hinschauen, ob die Versprechungen im Koalitionsvertrag eingehalten werden. Die Schulen benötigten dringend unter anderem zusätzliches Personal und einen Abbau der bürokratischen Aufgaben. Erleichterungen sollten möglichst schnell kommen, auch mit Blick auf den Herbst. „Wir müssen genau darauf schauen, wie sich die Infektionszahlen an den Schulen entwickeln!“

Der vollständige Beitrag zur entfallenen Maskenpflicht an Schulen ist am Donnerstag, 28. Juli 2022, bei Oberberg Aktuell www.oberberg-aktuell.de erschienen.